

STADT Waischenfeld



WAISCHENFELD
Staatlich anerkannter Luftkurort

Mitteilungen und Nachrichten



Jahrgang 27

Freitag, den 28. März 2008

Nummer 3



Wir laden Sie recht
herzlich zu unserem
**1. verkaufsoffenen
Marktsonntag**
am 13. April 2008 ein!

Vorwort zum Marktsonntag

Die Tourist-Information Waischenfeld lädt am 13. April 2008 zum 1. verkaufsoffenen Sonntag und Marktsonntag in Verbindung mit dem "Tag der offenen Tür" in den Luftkurort Waischenfeld herzlich ein.

Viele Geschäfte bieten ihnen attraktive Sonder- und Rabattaktionen an diesem Tag.

Auf dem Pausenhof der Grund- und Hauptschule halten Marktstände vom Bio-Käse über frisch gebackenes Holzofenbrot, mediterranen Spezialitäten bis hin zu modern gestalteten Schmuck das große Sortiment eines Marktes bereit.

Der "Tag der offenen Tür" ermöglicht Einblicke in Gästezimmer, gibt Ihnen die Gelegenheit zwei Vernissagen, vier Ausstellungen und einen Schwertschaukampf im Burghof zu bewundern sowie Informationen über das Fliegenfischen an der Wiesent. Spezielle Preis- und Speiseangebote der Gastronomie bereichern diesen Tag ebenso wie eine kostenlose Brems- und Spurprüfung der KFZ-Werkstatt Seger. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns für Ihr Interesse an diesem, für die Stadt Waischenfeld sicherlich neuen Weg, unseren Urlaubs- und Wohnort attraktiv und interessant zu erhalten und zu gestalten. Allen Geschäftsinhabern und Veranstaltern wünsche ich gutes Gelingen, den Besuchern und Gästen viele Entdeckungen und Spaß in unserer schönen Stadt.

Adolf Hofmann
Tourist-Information

Marktsonntag u. Tag der offenen Tür in Waischenfeld am 13.04.08 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Geschäft	Warenangebot	Aktion	geöffn. von bis	Gasthäuser/ Einrichtungen	Angebot	Aktion	offen von bis
Rewe Markt	Vollsortimenter	Frühstückspakete mit Verlosung, Bäckerbrezeln kaufe 3 - zahle 2 10 Bäckerbrötchen 1,00 € Baguette 280 gr. 0,40 €	07.00 - 16.00	AMC-Waischenfeld Sport und Bürgerhalle Sportverein W'feld	Bewirtung mit Kaffee und Kuchen	Auto und Motorradausstellung	10.00 - 18.00 10.00 - 18.00
NKD	Bekleidung/ Deco-Artikel		10.00 - 16.00	9. Kl. der Hauptschule	Bücherbasar	Kinderbetreuung	10.00 - 16.00
Sponsel Willibald	Eisen- u. Haushaltswaren, Farben		10.00 - 16.00	Fliegenfischerschule Hammermühle	Einführungen Fliegenfischen	an der Hammermühle am Schulsteg/Hauptschule	10.00 - 12.00 15.00 - 17.00
Schreinerei Neuner	Andenken/ Korbwaren		10.00 - 16.00	W'felder Blasmusik	Standkonzert	am Schulplatz	10.30 - 11.30
Fernseh Rudrof	Elektrogeräte		13.00 - 16.00	MHD-Waischenfeld	Info über die Arbeit des MHD	Besichtigung des neuen Sitzungssaales des Stadtrates von W'feld	ab 10.00
Metzgerei Junk	Fleisch/Wurstwaren/Imbiss	Spezialitäten Verkostung	10.00 - 16.00	MHD-Waischenfeld		Frühstückerkostung in Verbindung mit dem Standkonzert am Schulplatz	10.30 - 12.00
Bio-Laden	Bio-Produkte	Luftballonwettbewerb, Weißwurstfrühschoppen Kaffee und Kuchen; Teeverkostung	13.00 - 16.00				
Modehaus Eckert	Textilwaren	10 % Rabatt auf das gesamte Warenangebot / ab 15.00 Uhr Modeschau	10.00 - 17.00	Gasthaus "Sonne"	Schäufala mit Klößen, Sauerkraut und 1 Schnaps/Saft 6,00 €	Besichtigung der neuen Gästezimmer im Gästehaus an der Wiesent	ab 11.00
Schlecker	Drogeriemarkt		10.00 - 16.00	Burggalerie des Kunstforum W'feld e.V.	Vernissage Ausstellung	"Junge Künstler stellen	11.00
Rewe Nahkauf	Lebensmittel	Ausverkauf bis zu 50 % Rabatt	10.00 - 16.00	Burgschänke W'feld	Meerrettichsuppe im Brottopfchen u. 1 Getränk 5,00 €		11.00 - 18.00
Marktplatz		Badausstellung und Diavorführung	12.00 - 16.00				12.00 - 17.00
Bäderwerk							
KFZ Seger	Sommerreifen und Alu-Felgen	kostenlose Brems- und Spurprüfung mit Ausdruck	10.00 - 16.00	Burgschänke W'feld		Schwertschaukampf im Burghof	14.00
Söllner	Textilwaren		10.00 - 16.00			Besichtigung einiger Zimmer im Haupthaus	ab 10.00
Wolf	Schreib- und Spielwaren		10.00 - 16.00	Café Jöbstel	Kaffee ohne Ende u. 1 Stck. Preiselbeerkuchen 3,50 €		
Sponsel Josef	Andenken, Schreib- und Spielwaren		10.00 - 16.00	Café Jöbstel	Diavortrag	"Alt Waischenfeld" von Herrn Otto Löhr	19.00
Gärtnerei Wolf	Sämereien, Pflanzen Blumen, Deco-Artikel	10.00 - 16.00		Café Jöbstel	Ausstellung	Bilderausstellung des Surrealismus von Herrn Detlef Klar	seit 13.03.08 - Saisonende
Secret Garden	Schmuck	Stark preisreduzierte Ware im Angebot / Marktsonntagsrabatte	10.00 - 16.00	Seni Vita		Infos über Pflegemöglichkeiten	11.30 - 15.00
				Seni Vita	Vernissage Ausstellung	"8 Jahre Regionalmanagement Rund um die Neubürg"	10.30 - 27.04.08
				Gästehaus "Fränkische Schweiz"	Dämmerschoppen	Möglichkeit zur Besichtigung des ehem. Kolpingbildungshauses	ab 16.00



Aus dem Rathaus

Wahlergebnisse

siehe Seiten 4 bis 9

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Sommerzeit (Ende März bis Ende Oktober)

Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 4/2008
 ist der 16.04.2008

Einladung an alle Interessierten

Infoveranstaltung über Kleinkläranlagen am 5. April 2008 ab 14.00 bis ca. 18.00 Uhr in der Sport- und Bürgerhalle Waischenfeld

Programm

- Begrüßung durch 1. Bürgermeister Pirkelmann
- Vortrag des privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft Herrn Zöbelein aus Forchheim zum Ablauf der Förderung, Genehmigung, des Baus und der Wartung von Kleinkläranlagen sowie Darlegung von sonstigen wissenswerten Informationen zum Thema (ca. 30 Min.)
- kurze Vorstellung der einzelnen eingeladenen Aussteller (max. 5 Min.)
 - Hans Huber AG, Berching
 - Martin Systems AG, Sonneberg
 - V.K.A. Ederer, Bernhardswald
 - Kordes GmbH, Vlotho
 - utp umwelttechnik pöhl GmbH, Seybothenreuth
 - Lautenbach-Kießling GmbH, Seybothenreuth
- Besuch der einzelnen Infostände mit Informationsaustausch

Versammlung der Rechtlergemeinschaft Hubenberg

**am Dienstag, 15. April 2008, 19.30 Uhr
 im Gasthaus Polster in Hubenberg**

Gebühren für die Anzeige einer öffentlichen Veranstaltung

Die Niederschriftsgebühr i. H. v. 10,00 € für die Anzeige einer öffentlichen Veranstaltung kann entfallen wenn:

- die Anzeige **schriftlich** unter Angabe der Art, des Ortes und der Zeit der Veranstaltung und der zuzulassenden Teilnehmer der Stadt Waischenfeld angezeigt wird.
- die Anmeldung **rechtzeitig** erfolgt und zwar spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung.
- eine Bestätigung über die erfolgte Anmeldung nicht benötigt wird.

Gebührenpflichtig ist allerdings eine erforderliche Genehmigung und gaststättenrechtliche Erlaubnis.

Bürgerversammlung

**am Donnerstag, 10. April 2008, 19.30 Uhr
 im Gasthaus "Alter Fritz" in Neusig**

Tagesordnung

TOP 1: Wahl eines Ortschaftspräsidiums

TOP 2: Verschiedenes

Eingeladen sind alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger aus der ehemaligen Gemeinde Hannberg.

Schulbesuch in Bayreuth

Wiederholt wird in der Stadt Waischenfeld nachgefragt, ob ein Besuch an einer weiterführenden Schule in Bayreuth (**Gymnasium, Realschule, Wirtschaftsschule, FOS, etc.**) möglich wäre.

Um eine evtl. Verkehrsverbindung klären zu können, versuchen wir durch eine Umfrage den Bedarf zu ermitteln. Aus diesem Grund bitten wir interessierte Eltern uns dies bis **spätestens 10. April 2008 mitzuteilen**.

Bitte bei der Stadt Waischenfeld bis spätestens 10. April 2008 abgeben!

Ich würde gerne mein Kind in Bayreuth an folgender Schule unterrichten lassen:

Absender:

Name, Vorname

Adresse

Telefon-Nr.

Mitfahrmöglichkeit nach Bayreuth

Immer wieder erreichen uns Anfragen, ob wir nicht eine Mitfahrmöglichkeit nach Bayreuth schaffen bzw. vermitteln könnten. Als Gründe dafür werden uns genannt:

Für viele Jugendliche ist es oft schwierig zum Ausbildungsbetrieb, in die Berufsschule oder zum Arbeitsplatz zu kommen. Auch die Möglichkeit zum Besuch einer weiterführenden Schule (FOS etc.) würden einige Jugendliche gerne nutzen.

Bevor wir uns jedoch für Mitnahmegelegenheit nach Bayreuth einsetzen und vielleicht auch Kosten investieren, möchten wir natürlich vorab wissen, ob ausreichende Nachfrage besteht. Bitte teilen Sie uns Ihren Bedarf bis **spätestens 10. April 2008** in nachfolgendem Formular mit:

Bitte der Stadt Waischenfeld bis spätestens 10. April 2008 einreichen!

Ich benötige Mitfahrmöglichkeit

von bis Bayreuth an folgenden Tagen:

Abfahrtsort

☐ wöchentlich:

☐ Montag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Dienstag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Mittwoch	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Donnerstag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Freitag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Samstag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr
☐ Sonntag	Abfahrt: Uhr	Rückfahrt: Uhr

☐ andere Zeiten:

Absender:

Name, Vorname

Adresse

Telefon-Nr.

- 4 Verteilung der Sitze auf die einzelnen Bewerber:
- 4.1 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 01 Kennwort: Christlich-Soziale Union (CSU)

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 5 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 6 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Thiem, Thomas, Sparkassenbetriebswirt, Siegritzberg 28, 91344 Waischenfeld	1.167
2	Lindner, Paul, Omnibusunternehmer, Eichenbirkg 37, 91344 Waischenfeld	1.103
3	Landmann, Karin, Verkäuferin, Marktplatz 2, 91344 Waischenfeld	593
4	Schroll, Franz, Handelsvertreter, Vorstadt 6a, 91344 Waischenfeld	546
5	Adelhardt, Manfred, Berufsschullehrer, Eichenbirkg 33, 91344 Waischenfeld	444

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
6	Schrüfer, Reinhard, Kfz-Mechaniker, Heroldsberg 20, 91344 Waischenfeld	442
7	Buus, Ralph, Techn. Betriebswirt, Vogelkirschenweg 2a, 91344 Waischenfeld	417
8	Weiß, Robert, Angestellter, Fischergasse 187, 91344 Waischenfeld	346
9	Linhardt, Klaus, Installateur, Hamberg 11, 91344 Waischenfeld	299
10	Görl, Alfred, Konditormeister, Breitenlesau, Am First 3, 91344 Waischenfeld	291
11	Sebald, Klaus, Maler- u. Lackiermeister, Vorstadt 20, 91344 Waischenfeld	277
12	Bezold, Christian, Küchenmeister, Pulvermühle 35, 91344 Waischenfeld	248
13	Stenglein, Reinhard, Versandarbeiter, Hubenberg 4, 91344 Waischenfeld	237
14	Richter, Heinrich, Betriebsleiter, Hamberg 20, 91344 Waischenfeld	234
15	Spessert, Jürgen, Angestellter, Löhltz 21a, 91344 Waischenfeld	204
16	Schnörer, Fridolin, Techn. Betriebswirt, Siegritzberg 4, 91344 Waischenfeld	182

Der Wahlleiter der Stadt

Waischenfeld

Datum

14.03.2008

Ergebnis der Wahl des Stadtrats
am 02.03.2008

Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Stadtratsmitglieder

1. Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 13.03.2008 folgendes Ergebnis ermittelt:

- 1.1 die Zahl der Stimmberechtigten:

die Zahl der Personen, die gewählt haben:

die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

2.488
1.842
26.651
86

2. Die nicht verbundenen Wahlvorschläge haben insgesamt folgende Stimmenzahlen erreicht:

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union (CSU)	7.030
04	Wählergemeinschaft Waischenfeld-Land (WWL)	4.033
05	Freie Wähler Stadt und Land (FWSL)	2.723
07	Wählergemeinschaft Frauen (WGF)	1.616
10	Junges Waischenfeld (JW)	1.839

3. Die verbundenen Wahlvorschläge (Listenverbindungen) haben insgesamt folgende Stimmenzahlen erreicht:

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
02	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	2.394
08	Bürgerblock Breitenlesau-Siegritzberg (BBS)	2.356
Gesamtzahl der Stimmen der Listenverbindung 1 :		4.750

Listenverbindung 2 :

Ordnungs- zahl Nr.	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
06	Bürgerblock Nankendorf (BBN)	2.971
09	Wählergemeinschaft Löhltz (WGL)	1.689
Gesamtzahl der Stimmen der Listenverbindung 2 :		4.660

Bei der Sitzverteilung werden die Listenverbindungen zunächst wie ein Wahlvorschlag behandelt.

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Dr. Lunz, Udo, Dipl.-Phys., Entwicklungsingenieur, Breitenlesau 57, 91344 Waischenfeld	808
2	Haas, Richard, Masseur u. med. Bademeister, Zeubacher Str. 14, 91344 Waischenfeld	313

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
3	Keller, Bruno, Erzieher, Schloßberg 14, 91344 Waischenfeld	197
4	Schrüfer, Andreas, Mechatroniker, Saugendorf 15, 91344 Waischenfeld	171
5	Ritter, Baptist, Versandleiter, Harletzsteiner Weg 21, 91344 Waischenfeld	166
6	Feder, Claudia, Pharm.-techn.-Assistentin, Am Löwenstein 1, 91344 Waischenfeld	119
7	Lang, Klaus, Studienrat, Siegritzberg 24a, 91344 Waischenfeld	99
8	Neuner, Maximilian, Mechatroniker Azubi, Breitenlesau, Am First 12, 91344 Waischenfeld	75
9	Gold, Markus, Fleischer Azubi, Saugendorf 2, 91344 Waischenfeld	71
10	Büttner, Matthias, Zivildienstleistender, Am Dürngrund 5, 91344 Waischenfeld	69
11	Lang, Hannelore, Verkäuferin, Schlehdornweg 16, 91344 Waischenfeld	59
12	Bachmann, Bernhard, Mechaniker, Dooser Str. 38, 91344 Waischenfeld	57
13	Hofmann, Jonas, Zivildienstleistender, Vorstadt 12, 91344 Waischenfeld	57
14	Düngfelder-Lunz, Ulrike, Hausfrau, Breitenlesau 57, 91344 Waischenfeld	46
15	Sebald, Robert, Hotelbetriebswirt, Harletzsteiner Weg 5, 91344 Waischenfeld	44
16	Höfig, Matthias, Beamter, Fischergasse 9, 91344 Waischenfeld	43

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Knörl, Baptist, Landmaschinenmechanikermeister, Heroldsberg 18, 91344 Waischenfeld	716
2	Schrüfer, Hedwig, Hausfrau, Saugendorf 15, 91344 Waischenfeld	493

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
3	Maier, Reinhard, Maschinenbaumechanikermeister, Neusig 12, 91344 Waischenfeld	373
4	Deinhardt, Roland, Maschinenbautechniker, Kottweinsdorf 1, 91344 Waischenfeld	301
5	Urbassek, Adam, Maurer, Zeubach 7, 91344 Waischenfeld	301
6	Bauerschmitt, Simon, Kfz.-Meister, Eichenbirkg 4, 91344 Waischenfeld	235
7	Brütting, Alfons, Industriemeister, Seelig 8, 91344 Waischenfeld	226
8	Kaiser, Alexander, Elektrotechniker, Zeubach 32, 91344 Waischenfeld	205
9	Polster, Johannes, Metallograf, Langenloh 8, 91344 Waischenfeld	179
10	Grüner, Ottmar, Stadtbushfahrer, Hannberg 1, 91344 Waischenfeld	178
11	Bauerschmitt, Lukas, Gas- und Wasserinstallateur, Eichenbirkg 4, 91344 Waischenfeld	176
12	Neubig, Mathias, CNC-Dreher, Neusig 15, 91344 Waischenfeld	172
13	Hannberger, Erich, Landmaschinenmechaniker, Kottweinsdorf 39, 91344 Waischenfeld	154
14	Seubert, Thomas, Industriemechaniker, Kottweinsdorf 26, 91344 Waischenfeld	131
15	Sebald, Stefan, Dipl.-Wirtsch.-Ing., Vertriebsingenieur, Gösseldorf 14, 91344 Waischenfeld	125
16	Brütting, Andreas, Tischler, Seelig 8, 91344 Waischenfeld	68

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Neubauer, Herbert, Klempnermeister, Am Weißenstein 11, 91344 Waischenfeld	575

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
2	Huppmann, Manfred, Rettungsassistent, Am Dürngrund 1, 91344 Waischenfeld	387
3	Thiem, Roland, Verwaltungsfachangestellter, Langenloß 20, 91344 Waischenfeld	354
4	Keller, Stephan, Beamter, Am Dürngrund 22, 91344 Waischenfeld	239
5	Fiedler, Hans-Jürgen, Bankkaufmann, Heckenrosenweg 15, 91344 Waischenfeld	220
6	Bohn, Inge, Verwaltungsangestellte, Mönchsgrund 3, 91344 Waischenfeld	116
7	Jöbstel, Reinhold, Techn. Angestellter, Am Dürngrund 24, 91344 Waischenfeld	114
8	Radzik, Dieter, Beamter, Heroldsberg-Tal 15, 91344 Waischenfeld	110
9	Püchling, Gerhard, Bankkaufmann, Hauptstr. 3, 91344 Waischenfeld	103
10	Schmitt, Werner, Leiter Qualitätssicherung, Siegritzberg 23, 91344 Waischenfeld	95
11	Martens, Stephan, Bankkaufmann, Schliehdornweg 14, 91344 Waischenfeld	82
12	Lindek, Christine, Pflegehilfskraft, Ziegelgasse 5, 91344 Waischenfeld	80
13	Unfried, Fritz, CNC-Dreher, Holunderweg 6, 91344 Waischenfeld	79
14	Lindek, Helmut, Mechaniker, Ziegelgasse 5, 91344 Waischenfeld	67
15	Fiedler, Kathrin, Bankkauffrau, Heckenrosenweg 15, 91344 Waischenfeld	61
16	Hartung, Evi, Altenpflegerin Azubi, Hauptstr. 13, 91344 Waischenfeld	41

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 2 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 3 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Neuner, Kurt, Verwaltungsangestellter, Nankendorf 50, 91344 Waischenfeld	902
2	Sebald, Wolfgang, Kfm. Angestellter, Nankendorf 78, 91344 Waischenfeld	338

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
3	Hortelmaus, Thomas, Chemielaborant, Nankendorf 31 1/2, 91344 Waischenfeld	271
4	Linhardt, Anton, Kfz.-Meister, Nankendorf 43a, 91344 Waischenfeld	244
5	Görl, Christian, Informationselektroniker, Nankendorf, Kirchberg 10, 91344 Waischenfeld	212
6	Schroll, Georg (jun.), Braumeister, Nankendorf 41, 91344 Waischenfeld	153
7	Zeilmann, Barbara, Altenpflegerin, Nankendorf, Am Lochberg 17, 91344 Waischenfeld	112
8	Hortelmaus, Barbara, Einzelhandelskauffrau, Nankendorf 31 1/2, 91344 Waischenfeld	108
9	Meidenbauer, Stefan, Gas- Wasserinstallateur, Nankendorf 32, 91344 Waischenfeld	104
10	Ott, Barbara, Verwaltungsangestellte, Nankendorf 75, 91344 Waischenfeld	100
11	Bäuerlein, Peter, Sozialversicherungsfachangestellter, Nankendorf, Auberg 11, 91344 Waischenfeld	89
12	Steinbrecher, Stefan, Justizvollzugsbeamter, Nankendorf, Auberg 4, 91344 Waischenfeld	86
13	Günzel, Thomas, Koch, Nankendorf 45, 91344 Waischenfeld	81
14	Bischoff, Stefan, Zimmerer, Nankendorf 3 1/2, 91344 Waischenfeld	64
15	Merz, Bernhard, Betriebschlosser, Nankendorf 51, 91344 Waischenfeld	54
16	Schnörer, Johannes, Kfz.-Mechaniker, Nankendorf 58, 91344 Waischenfeld	53

4.6 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 07 Kennwort: Wählergemeinschaft Frauen (WGF)

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Duser, Kathrin, Dipl.-Forst-Ing.(FH), Forstbeamtin, Ziegelgasse 3, 91344 Waischenfeld	376

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
2	Sönning, Cornelia, Büroangestellte, Am Weißenstein 34, 91344 Waischenfeld	209
3	Sternsdorff, Christiane, Dipl.-Handelslehrer, Verwaltungsangestellte, Am Löwenstein 11, 91344 Waischenfeld	175
4	Schwindel, Marion, Bankkauffrau, Kugellau 26, 91344 Waischenfeld	149
5	Appel, Gundi, Bankkauffrau, Seelig 7, 91344 Waischenfeld	94
6	Neuner, Roswitha, Bürokauffrau, Mönchsgrund 16b, 91344 Waischenfeld	90
7	Lindner, Sonja, selbständige Schneidermeisterin, Eichenbirkg 12, 91344 Waischenfeld	82
8	Radzik, Anne, Steuerfachangestellte, Heroldsberg-Tal 15, 91344 Waischenfeld	78
9	Reinert, Petra, Verkäuferin, Hauptstr. 36, 91344 Waischenfeld	58
10	Otte in Holte, Antje, Hausfrau, Vorstadt 35, 91344 Waischenfeld	58
11	Röper, Daniela, Kosmetikerin, Eichenbirkg 42, 91344 Waischenfeld	53
12	Prinz, Alexandra, Sekretärin, Am Weißenstein 17, 91344 Waischenfeld	47
13	Marcks, Martina, Bankkauffrau, Mönchsgrund 16a, 91344 Waischenfeld	43
14	May, Brigitte, Berufsbetreuerin, Am Weißenstein 35, 91344 Waischenfeld	43
15	Klose, Kerstin, Dipl.-Agr.-Ing., Büroangestellte, Zwergmispelweg 4, 91344 Waischenfeld	36
16	Albersdörfer, Birgit, IT-System-Elektronikerin, Ecke 10, 91344 Waischenfeld	25

4.7 Wahlvorschlag Ordnungszahl: 08 Kennwort: Bürgerblock Breitenlesau-Siegritzberg (BBS)

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Schatz, Manfred, Bäckermeister, Breitenlesau 37, 91344 Waischenfeld	441

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
2	Richter, Gerhard, Landwirtschaftsmeister, Siegritzberg 5, 91344 Waischenfeld	293
3	Stenglein, Burkhard, Heizungsbauer, Breitenlesau, Am First 4, 91344 Waischenfeld	228
4	Düngfelder, Heinz, Metzger, Siegritzberg 17, 91344 Waischenfeld	227
5	Alberth, Georg, Mechaniker, Breitenlesau, Am First 2, 91344 Waischenfeld	165
6	Lang, Wolfgang, Maurermeister, Breitenlesau 60, 91344 Waischenfeld	143
7	Schatz, Christian, Landwirt, Breitenlesau 6, 91344 Waischenfeld	140
8	Lang, Heinrich, Maurermeister, Breitenlesau 60, 91344 Waischenfeld	124
9	Neuner, Rita, Bauzeichnerin, Breitenlesau, Am First 12, 91344 Waischenfeld	106
10	Reh, Reinhold, Angestellter, Siegritzberg 12, 91344 Waischenfeld	101
11	Rudrof, Michael, Agrarbetriebswirt, Siegritzberg 2, 91344 Waischenfeld	91
12	Redel, Gabriele, Bankkauffrau, Breitenlesau 58, 91344 Waischenfeld	90
13	Klaus, Elke, Erzieherin, Siegritzberg 6a, 91344 Waischenfeld	67
14	Stenglein, Alois, Rentner, Breitenlesau 52, 91344 Waischenfeld	56
15	Düngfelder, Felix, Rentner, Breitenlesau 57, 91344 Waischenfeld	43
16	Stenglein, Georg, Kfz.-Mechaniker, Breitenlesau 28, 91344 Waischenfeld	41

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Teufel, Marianne, Beamtin, Löhltz, Hüllberg 10, 91344 Waischenfeld	347

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
2	Stöckel, Stephan, Handelsfachwirt, Löhltz 31 1/3, 91344 Waischenfeld	247
3	Zahn, Edgar, Großhandelskaufmann, Löhltz, Hüllberg 4, 91344 Waischenfeld	180
4	Wolf, Stefan, Maschinenbaumechanikermeister, Löhltz 22a, 91344 Waischenfeld	166
5	Graf, Günther, Elektrotechniker, Löhltz 30, 91344 Waischenfeld	163
6	Zahn, Manfred, Mechaniker, Löhltz 29, 91344 Waischenfeld	97
7	Wolf, Tobias, Chemielaborant, Löhltz 22, 91344 Waischenfeld	91
8	Gick, Kartheinz, Kfz-Mechaniker, Schafhof 2a, 91344 Waischenfeld	72
9	Knörl, Anja, Sozialversicherungsfachangestellte, Löhltz 22, 91344 Waischenfeld	60
10	Zahn, Erna, Verwaltungsangestellte, Löhltz, Hüllberg 4, 91344 Waischenfeld	51
11	Zahn, Monika, Erzieherin, Löhltz 29, 91344 Waischenfeld	47
12	Teufel, Werner, Maurer, Löhltz 34, 91344 Waischenfeld	43
13	Trautner, Friedrich, Baufacharbeiter, Löhltz, Hüllberg 3, 91344 Waischenfeld	36
14	Spessert, Jakob, Rentner, Löhltz 21a, 91344 Waischenfeld	32
15	Nützel, Josef, Rentner, Löhltz 30a, 91344 Waischenfeld	29
16	Pleithner, Herbert, Monteur, Löhltz 56, 91344 Waischenfeld	28

Der Wahlvorschlag hat einen Sitz erhalten.
Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 1 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Stadtratsmitglieder.
Die übrigen Personen unter Nr. 2 bis 16 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.
Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenanzahl wird durch Los entschieden.

Gewählte:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
1	Huß, Lothar, Fachlehrer, Vorstadt 9, 91344 Waischenfeld	365

Listennachfolger:		
Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade, Beruf oder Stand, Anschrift	gültige Stimmen
2	Bogner, Dominik, Umweltschutztechniker, Nankendorf, Kirchberg 8, 91344 Waischenfeld	268
3	Schrüfer, Stefanie, Erzieherin, Saugendorf 15, 91344 Waischenfeld	211
4	Dinkel, Dieter, Maler und Lackierer, Am Dürrgrund 16, 91344 Waischenfeld	136
5	Polster, Stefan, Maler und Lackierer, Hauptstr. 26, 91344 Waischenfeld	115
6	Ritter, Maria, Studentin, Harletzsteiner Weg 21, 91344 Waischenfeld	96
7	Wehrl, Philipp, Bankkaufmann, Marktplatz 3, 91344 Waischenfeld	87
8	Poser, Marco, Bankkaufmann, Heroldsberg 13, 91344 Waischenfeld	76
9	Wolf, Tobias, Metallarbeiter, Harletzsteiner Weg 19, 91344 Waischenfeld	76
10	Neubig, Stefan, IT-Techniker, Hannberg 3, 91344 Waischenfeld	75
11	Ritter, Stefan, Mechatroniker, Harletzsteiner Weg 21, 91344 Waischenfeld	75
12	Poßer, Martin, Zimmerermeister, Saugendorf 3, 91344 Waischenfeld	74
13	Stenglein, Markus, Heizungsbauer, Breitenlesau 25, 91344 Waischenfeld	60
14	Bezold, Thomas, Maurer, Gösseldorf 7, 91344 Waischenfeld	59
15	Büttner, Andreas, Systembetreuer, Am Dürrgrund 5, 91344 Waischenfeld	35
16	Richter, Martin, Landwirt, Siegritzberg 5, 91344 Waischenfeld	31

Zusammenstellung der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen bei der Kreistagswahl am 02.03.2008 für das endgültige Ergebnis

Landkreis Bayreuth (472)

Stadt Waischenfeld (197)

04.03.2008 / 10:49

Teil 1.1 / Seite: 1

Nummer	Bezeichnung	Stimmer. -A1-	Stimmer. -A2-	Stimmer. A1+A2+A3	Wähler -B1-	Wähler -B2-	Wähler -B-	Wahlbe- teiligung	ungült. Stimmzettel -C-	gültige Stimmzettel	gültige Stimmen -D-
472 197 0001	Hauptschule Waischenfeld	282	56	338	149	0	149	44,08%	14	135	5.704
472 197 0002	Hauptschule Waischenfeld	359	73	432	249	0	249	57,64%	8	241	10.925
472 197 0003	Hauptschule Waischenfeld	291	87	378	180	0	180	47,62%	5	175	7.782
472 197 0004	Hauptschule Waischenfeld	310	103	413	220	0	220	53,27%	9	211	9.768
472 197 0005	Schule Nankendorf	214	51	265	147	0	147	55,47%	6	141	6.944
472 197 0006	Haus der Bürger Breitenlesau	223	60	283	188	0	188	66,43%	8	180	9.042
472 197 0007	Schützenhaus Köttweinsdorf	148	40	188	105	0	105	55,85%	4	101	4.731
472 197 0008	Feuerwehrgerätehaus Löhltitz	184	12	196	142	0	142	72,45%	5	137	6.396
472 197	Summe Urne	2.011	482	2.493	1.380	0	1.380	55,35%	59	1.321	61.292
472 197 0011	Briefwahl Rathaus Waischenfeld	0	0	0	0	463	463	0,00%	11	452	22.874
472 197	Summe Brief	0	0	0	0	463	463	0,00%	11	452	22.874
472 197	StadtWaischenfeld	2.011	482	2.493	1.380	463	1.843	73,93%	70	1.773	84.166

Zusammenstellung der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen bei der Kreistagswahl am 02.03.2008 für das endgültige Ergebnis

Landkreis Bayreuth (472)

Stadt Waischenfeld (197)

04.03.2008 / 10:49

Teil 2.1 / Seite: 2

Hinweis: D1 = Stimmzettel nur mit Listenkreuz

D = Stimmenzahl

Von den gültigen Stimmen entfallen auf die Wahlvorschläge																					
Wahlvorschlag : 1			Wahlvorschlag : 2			Wahlvorschlag : 3			Wahlvorschlag : 4			Wahlvorschlag : 5			Wahlvorschlag : 6			Wahlvorschlag : 7			
CSU	D	Proz.	SPD	D	Proz.	GU	D	Proz.	FWG	D	Proz.	JL	D	Proz.	WG	D	Proz.	FDP	D	Proz.	
472 197 0001	10	2.316	40,60%	2	636	11,15%	1	296	5,19%	2	893	15,66%	1	682	11,96%	0	751	13,17%	1	130	2,28%
472 197 0002	16	2.983	27,30%	10	1.544	14,13%	10	1.105	10,11%	10	2.828	25,89%	1	1.093	10,00%	0	1.343	12,29%	0	29	0,27%
472 197 0003	16	2.963	38,08%	7	931	11,96%	5	597	7,67%	3	1.364	17,53%	3	909	11,68%	0	936	12,03%	0	82	1,05%
472 197 0004	14	3.085	31,58%	3	834	8,54%	2	503	5,15%	5	1.973	20,20%	5	1.347	13,79%	2	1.877	19,22%	2	149	1,53%
472 197 0005	17	2.964	42,68%	2	261	3,76%	3	465	6,70%	9	1.393	20,06%	3	561	8,08%	2	1.186	17,08%	1	114	1,64%
472 197 0006	3	2.632	29,11%	7	1.184	13,09%	0	70	0,77%	9	2.592	28,67%	0	952	10,53%	1	1.564	17,30%	0	48	0,53%
472 197 0007	6	1.567	33,12%	5	444	9,38%	1	192	4,06%	1	891	18,83%	1	1.020	21,56%	0	545	11,52%	0	72	1,52%
472 197 0008	15	2.547	39,82%	1	226	3,53%	0	126	1,97%	1	1.005	15,71%	1	675	10,55%	4	1.754	27,42%	0	63	0,98%
Summe Urne	97	21.057	34,36%	37	6.060	9,89%	22	3.354	5,47%	40	12.939	21,11%	15	7.239	11,81%	9	9.956	16,24%	4	687	1,12%
472 197 0011	13	6.382	27,90%	12	2.078	9,08%	6	1.153	5,04%	2	5.110	22,34%	3	2.820	12,33%	2	5.077	22,20%	2	254	1,11%
Summe Brief	13	6.382	27,90%	12	2.078	9,08%	6	1.153	5,04%	2	5.110	22,34%	3	2.820	12,33%	2	5.077	22,20%	2	254	1,11%
Waischenfeld	110	27.439	32,60%	49	8.138	9,67%	28	4.507	5,35%	42	18.049	21,44%	18	10.059	11,95%	11	15.033	17,86%	6	941	1,12%

Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen

innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile

Auf Grund der Gemeindeverordnung dürfen Gartenabfälle, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können, in trockenem Zustand auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, verbrannt werden. Zu den holzigen Gartenabfällen zählen vor allem Reisig, Zweige und Äste, nicht dagegen gefällte Bäume und Laub, das nicht mehr mit Zweigen und Ästen verbunden ist. Nachteile oder erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit erloschen ist. **Das Verbrennen ist nur in der Zeit vom 16. März bis 30. April und vom 01. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres an Werktagen in der Zeit von 08.00 bis 18.00 Uhr zulässig.**

Der gesamte Wortlaut der Satzung liegt für jeden Bürger zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung auf.

Hausmüllentsorgung

Abfuhrplan 2. Quartal 2008

April	Mai	Juni
01 Di	01 Do Maifeiertag	01 So
02 Mi Biotonne	02 Fr	02 Mo 23
03 Do	03 Sa	03 Di
04 Fr	04 So	04 Mi Restmüll
05 Sa	05 Mo 19	05 Do
06 So	06 Di	06 Fr
07 Mo 15	07 Mi Restmüll	07 Sa
08 Di	08 Do	08 So
09 Mi Restmüll	09 Fr	09 Mo 24
10 Do	10 Sa	10 Di
11 Fr	11 So Pfingstsonntag	11 Mi Biotonne
12 Sa	12 Mo Pfingstmontag 20	12 Do
13 So	13 Di	13 Fr
14 Mo 16	14 Mi	14 Sa
15 Di	15 Do Biotonne	15 So
16 Mi Biotonne	16 Fr	16 Mo 25
17 Do	17 Sa	17 Di Papiertonne
18 Fr	18 So	18 Mi Restmüll
19 Sa	19 Mo 21	19 Do
20 So	20 Di Papiertonne	20 Fr
21 Mo 17	21 Mi Restmüll	21 Sa
22 Di Papiertonne	22 Do Fronleichnam	22 So
23 Mi Restmüll	23 Fr	23 Mo 26
24 Do	24 Sa	24 Di
25 Fr	25 So	25 Mi Biotonne
26 Sa	26 Mo 22	26 Do
27 So	27 Di	27 Fr
28 Mo 18	28 Mi Biotonne	28 Sa
29 Di	29 Do	29 So
30 Mi Biotonne	30 Fr	30 Mo 27
	31 Sa	

Restmüll- und Biotonnen werden 14-tägig, die Papiertonnen 4-wöchentlich geleert. Die Mülltonnen müssen am Abfuhrtag ab 6 Uhr zur Entleerung bereit stehen. Sollte ein Grundstück vom Müllfahrzeug (z.B. wegen einer Baustelle) nicht angefahren werden können, sind die Mülltonnen zur nächsten vom Müllfahrzeug anfahrbaren öffentlichen Verkehrsfläche zu bringen.

Noch Fragen? Wir sind für Sie da: Unsere Telefonnummer rund um die Abfuhr: 0921-728-283

Abfuhrplan Papiertonne

Gemeindebereich Waischenfeld mit allen Ortsteilen, ausgenommen Eichenbirkig und Schönhof

Di., 22.04.

Di., 20.05.

Di., 17.06.

Eichenbirkig und Schönhof

Di., 01.04.

Di., 29.04.

Di., 27.05.

Di., 24.06.

Problemmüllentsorgung aus Haushaltungen

Einsatz des Umweltmobils

Samstag, den 26.04.2008

von 11.15 - 11.45 Uhr in Nankendorf am Feuerwehrhaus

Samstag, den 03.05.2008

von 11.00 - 12.00 Uhr in Waischenfeld, Wendeplatz in der Fischergasse

Es handelt sich dabei um:

- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Holzschutzmittel
- ölhaltige Abfälle, z.B. Altöl bis max. 10 l pro Anlieferer, Ölschlämme, mineralöhlhaltige Fette, tropfende verbrauchte Ölbinder, Ölfilter, överschmutzte Gebinde bis max. 35 l
- lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen, z.B. Benzin, Spiritus, Kaltreiniger, Kleber, Abbeizmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit
- Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, z.B. Bleichbäder, Entwicklungsbäder
- Desinfektionsmittel
- flüssige Farben und Lacke
- Gasentladungslampen (z.B. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Entladungslampen, Metaldampflampen)
- **Ausnahme:** Glühbirnen und Halogenlampen sind über die Restmülltonne zu entsorgen!
- Batterien (z.B. Kfz-Batterien, Knopfzellen-Batterien, Akkus und sonstige Batterien)
(Rücknahmepflicht der Verkaufsstellen)
- Blei- und Zinnreste, PCB-haltige Kleinkondensatoren (Kondensatoren bis 1 kg)
- PCB-haltige Kleinkondensatoren (Kondensatoren bis 1 kg)
- Haushaltsreiniger (z.B. WC- und Abflussreiniger, Backofenreiniger)
- Spraydosen mit Restinhalt
- Abfälle mit metallischem Quecksilber (z.B. Schalter, Thermometer)
- mit Gefahrensymbolen gekennzeichnete Behältnisse mit Inhalt
- Behältnisse mit unbekanntem Inhalt
- Arzneimittel - wenn möglich - ohne Verpackung

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass **flüssige** Abfälle nur in geschlossenen und dichten Behältnissen bis max. 25 l Fassungsvermögen angenommen werden können. Nachdem aus rechtlichen und sicherheitsrelevanten Gründen das Umfüllen von Abfällen im Umweltmobil nicht gestattet ist, können den Anlieferern die Gebinde **nicht** zurückgegeben werden.

Nicht angenommen werden:

- Chemikalien aus gewerblichen Labors
- Druckgasflaschen, z.B. Feuerlöscher (müssen vom Vertreiber zurückgenommen werden)
- Sprengstoff, Sprengkörper, Munition
- Feuerwerkskörper
- infektiöses Material
- Altöl in Mengen über 10 l pro Anlieferer
- Altreifen
- Asbestabfälle
- Glas- und Steinwolle
- Restmüll

Des Weiteren werden **Leergebinde** mit ausgehärteten Farb-, Lack-, Kleber- und Kunststoffresten **nicht** angenommen.

- Farbbehälter, die sauber sind oder nur geringe eingetrocknete Farbreste enthalten, sind Wertstoffe:
-> Leergebinde aus Kunststoff gehören daher zum Recyclinghof
-> Leergebinde aus Weißblech können im Recyclinghof abgegeben werden oder in Container für Weißblech gegeben werden, die außerhalb der Recyclinghöfe aufgestellt sind.
- Gebinde, die mehr als nur geringe eingetrocknete Farb-,

Lack-, Kleber- oder Kunststoffreste enthalten, gehören in den Restmüll.

- PU-Schaumdosen (Montageschaum): Heimwerker oder sonstige Kleinverbraucher können die gebrauchten Schaumdosen auf den Wertstoffhöfen im Landkreis abgeben.

Leere Spraydosen bestehen aus wiederverwertbarem Weißblech und sind daher in den Recyclinghöfen abzugeben. Die Entsorgung über die an verschiedenen weiteren Standplätzen aufgestellten Container für Weißblech ist ebenfalls zulässig.

Körperpflegemittel und Kosmetika sind gemeinsam mit dem Restmüll zu entsorgen. Außerdem wird wiederholt darauf hingewiesen, dass die Entsorgung von Altöl grundsätzlich über Frischölverkäufer (Tankstellen, Kfz-Werkstätten, Großmärkte usw.) erfolgen sollte. Der Händler muss Altöl bis zur Menge des gekauften Frischöls zurücknehmen.

Hinweis: Rücknahmepflicht: Seit Inkrafttreten der Batterieverordnung (1. Oktober 1998) muss der Handel (alle Verkaufsstellen) Batterien, die er in seinem Sortiment führt, nach Gebrauch vom Verbraucher unentgeltlich zurücknehmen. Der Verbraucher ist **verpflichtet**, gebrauchte Batterien an den Handel oder an den von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern eingerichteten Rückgabestellen (Umweltmobil) zurückzugeben.

Weitere Informationen über die Entsorgung von Problemabfällen, Altöl und Batterien können bei Bedarf beim Landratsamt Bayreuth, Tel.: 0921/728-287, Werner Hübner, eingeholt werden.

Hinweis: Wir bitten zu beachten, dass die Anlieferung von Problemabfällen nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet ist. bitte geben Sie die Stoffe, wenn möglich, in den ursprünglichen Behältern ab oder kennzeichnen sie diese. Es erleichtert die Zuordnung und fachgerechte Entsorgung. Unkontrollierte Ablagerungen können unter Umständen das Wohl der Allgemeinheit beeinträchtigen (z.B. durch auslaufendes Öl, Batteriesäure usw.). Außerdem wird dadurch die Abwicklung der Sammelaktion unter Umständen verzögert..

Auf die Einhaltung des Gesetzes zum Schutz der Gesundheit wird hingewiesen:

Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Gesetzentwurf der Staatsregierung

Drs. 15/8603, 15/9513

2126-3-UG

Gesetz zum Schutz der Gesundheit (Gesundheitsschutzgesetz - GSG)

Art. 1

Ziel

Ziel dieses Gesetzes ist der Schutz der Bevölkerung vor gesundheitlichen Gefahren durch Passivrauchen.

Art. 2

Anwendungsbereich

Dieses Gesetz findet Anwendung auf:

1. öffentliche Gebäude:

- a) Gebäude des Bayerischen Landtags, auch soweit diese von den Fraktionen und Abgeordneten genutzt werden,
- b) Gebäude der Behörden des Freistaates Bayern, der Gemeinden und der Gemeindeverbände,
- c) Gebäude der sonstigen der Aufsicht des Freistaates Bayern unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts,
- d) Gebäude der Gerichte des Freistaates Bayern.

2. Einrichtungen für Kinder und Jugendliche:

- a) Schulen und schulische Einrichtungen,
- b) Schullandheime,
- c) räumlich abgegrenzte und vom Träger gewidmete Kinderspielflächen,

- d) Kindertageseinrichtungen im Sinn des Bayerischen Gesetzes zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindergärten, anderen Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz - BayKi-BiG) vom 8. Juli 2005 (GVBl S. 236, BayRS 223 1-1-A), geändert durch Art. 117 des Gesetzes vom 8. Dezember 2006 (GVBl S. 942),
- e) sonstige Einrichtungen und Räume, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages betreut werden, insbesondere Mütterzentren, Tagespflege, Krabbelstuben. Einkaufszentren mit Kinderbetreuungsangebot,
- f) Jugendherbergen,
- g) Kultur- und Freizeiteinrichtungen nach Nr. 6, die zumindest überwiegend von Kindern und Jugendlichen genutzt werden und
- h) sonstige Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfe - (Art. 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl I S. 1163) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBl I S. 3134), geändert durch Art. 2 Abs. 23 des Gesetzes vom 19. Februar 2007 (BGBl I S. 122),

3. Bildungseinrichtungen für Erwachsene:

Volkshochschulen und sonstige Einrichtungen der Erwachsenenbildung, öffentliche Hochschulen,

4. Einrichtungen des Gesundheitswesens:

Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen im Sinn des § 107 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) - Gesetzliche Krankenversicherung - (Art. 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 1988, BGBl I S. 2477), zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetzes vom 2. Dezember 2007 (BGBl I S. 2686), sowie vergleichbare stationäre Einrichtungen, die der Heilfürsorge oder der Wiederherstellung der Gesundheit Kranker dienen, mit Ausnahme der Stationen zur palliativen Versorgung,

5. Heime:

Studierendenwohnheime sowie Heime im Sinn des Heimgesetzes (HeimG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. November 2001 (BGBl I S. 2970), zuletzt geändert durch Art. 78 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl I S. 2407), mit Ausnahme der Hospize,

6. Kultur- und Freizeiteinrichtungen:

Einrichtungen, die der Bewahrung, Vermittlung, Aufführung und Ausstellung künstlerischer, unterhaltender oder historischer Inhalte oder Werke oder der Freizeitgestaltung dienen, soweit sie öffentlich zugänglich sind, insbesondere Kinos, Museen, Bibliotheken, Theater und Vereinsräumlichkeiten,

7. Sportstätten:

Ortsfeste Einrichtungen und Anlagen, die der Ausübung des Sports dienen,

8. Gaststätten:

Gaststätten im Sinn des Gaststättengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. November 1998 (BGBl I S. 3418), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246), soweit sie öffentlich zugänglich sind,

9. Verkehrsflughäfen:

Gebäude oder Gebäudeteile der Verkehrsflughäfen mit gewerblichem Luftverkehr, die dem Verkehr der Allgemeinheit und der Abfertigung von Fluggästen dienen.

Art. 3

Rauchverbot

(1) Das Rauchen ist in Innenräumen der in Art. 2 bezeichneten Gebäude, Einrichtungen, Heime, Sportstätten, Gaststätten und Verkehrsflughäfen verboten. In Einrichtungen für Kinder und Jugendliche (Art. 2 Nr. 2) ist das Rauchen auch auf dem Gelände der Einrichtungen verboten.

(2) Rauchverbote in anderen Vorschriften oder auf Grund von Befugnissen, die mit dem Eigentum oder dem Besitzrecht verbunden sind, bleiben unberührt.

Art. 4**Hinwirkungspflicht**

Der Freistaat Bayern und die Gemeinden und Gemeindeverbände sowie die sonstigen der Aufsicht des Freistaates Bayern unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts haben in Unternehmen in Privatrechtsform, an denen sie beteiligt sind, auf Rauchverbote hinzuwirken.

Art. 5**Ausnahmen**

Das Rauchverbot nach Art. 3 Abs. 1 gilt nicht:

1. in Räumen, die privaten Wohnzwecken dienen und den Bewohnerinnen und Bewohnern und ihren Familien zur alleinigen Nutzung überlassen sind,
2. in ausgewiesenen Räumen der Polizeibehörden und der Staatsanwaltschaften, soweit dort Vernehmungen durchgeführt werden und der vernommenen Person das Rauchen von der Leiterin oder dem Leiter der Vernehmung im Einzelfall gestattet wird; Entsprechendes gilt in ausgewiesenen Räumen der Gerichte für Vernehmungen durch die Ermittlungsrichterin oder den Ermittlungsrichter,
3. bei künstlerischen Darbietungen, bei denen das Rauchen als Teil der Darbietung Ausdruck der Kunstfreiheit ist.

Art. 6**Raucherraum, Raucherbereich**

(1) Der oder die Verantwortliche (Art. 7) kann abweichend von Art. 3 Abs. 1 Satz 1 für jedes Gebäude oder jeder Einrichtung das Rauchen in einem Nebenraum gestatten.

Satz 1 gilt nicht für Einrichtungen nach Art. 2 Nr. 2 - mit Ausnahme von Einrichtungen der ambulanten und stationären Suchttherapie sowie der Erziehungs- und Eingliederungshilfe für Jugendliche und junge Volljährige - sowie nicht für Einrichtungen nach Art. 2 Nrn. 6 bis 8.

(2) In psychiatrischen Krankenhäusern kann abweichend von Abs. 1 Satz 1 das Rauchen auf jeder Station in einem Nebenraum gestattet werden; Entsprechendes gilt für psychiatrische Stationen somatischer Krankenhäuser. Die Leiterin oder der Leiter einer Justizvollzugsanstalt sowie einer Einrichtung des Maßregelvollzugs kann unbeschadet des Abs. 1 Satz 1 das Rauchen in Gemeinschaftsräumen gestatten. Abweichend von Abs. 1 Satz 1 können in Verkehrsflughäfen und in solchen öffentlichen Gebäuden, in denen mehr als 500 Beschäftigte tätig sind, mehrere Raucherräume eingerichtet werden.

(3) Der Raum ist als Raucherraum zu kennzeichnen. Der Raucherraum muss baulich von den übrigen Räumen so getrennt sein, dass ein ständiger Luftaustausch nicht besteht.

(4) Der oder die Verantwortliche (Art. 7) kann abweichend von Art. 3 Abs. 1 Satz 2 für Einrichtungen der ambulanten und stationären Suchttherapie sowie der Erziehungs- und Eingliederungshilfe für Jugendliche und junge Volljährige das Rauchen in einem ausgewiesenen untergeordneten Bereich des Außengeländes gestatten. Abs. 3 Satz 1 gilt entsprechend.

Art. 7**Verantwortlichkeit**

Verantwortlich für die Einhaltung des Rauchverbots nach Art. 3 Abs. 1 und für die Erfüllung der Kennzeichnungspflicht nach Art. 6 Abs. 3 Satz 1 sind:

1. die Präsidentin oder der Präsident des Bayerischen Landtags,
2. die Leiterin oder der Leiter der Behörde, des Gerichts, der Einrichtung oder des Heims,
3. die Betreiberin oder der Betreiber der Gaststätte,
4. die Betreiberin oder der Betreiber des Verkehrsflughafens.

Bei einem Verstoß gegen das Rauchverbot haben die oder der Verantwortliche die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um eine Fortsetzung des Verstoßes oder einen neuen Verstoß zu verhindern.

Art. 8**Zuständigkeit**

Für den Vollzug dieses Gesetzes sind zuständig

1. bezüglich der Gebäude des Bayerischen Landtags die Präsidentin oder der Präsident des Bayerischen Landtags,
2. im Übrigen die Kreisverwaltungsbehörden.

Art. 9**Ordnungswidrigkeiten**

(1) Mit Geldbuße kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen einem Rauchverbot nach Art. 3 Abs. 1 raucht.

(2) Mit Geldbuße kann belegt werden, wer entgegen der Verpflichtung nach Art. 7 Satz 2 nicht die erforderlichen Maßnahmen ergreift, um eine Fortsetzung des Verstoßes oder einen neuen Verstoß gegen das Rauchverbot zu verhindern..

Art. 10**Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen**

Art. 80 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBI S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2007 (GVBI S. 5323), wird aufgehoben.

Art. 11**Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Der Präsident

I.V. Barbara Stamm, 1. Vizepräsidentin

Zweckverband zur Wasserversorgung der Aufseß-Gruppe**Wasserversorgungsanlage Aufseß-Gruppe; Vollzug der Trinkwasserverordnung**

Bei der Untersuchung des Trinkwassers wurden bei den Pflanzenschutzbehandlungsmitteln folgende Werte festgestellt:

Untersuchungstermin:	Atrazin:	Desethylatrazin:
17.09.2007	0,09 µg/l	0,16 µg/l*
14.11.2007	0,09 µg/l	0,15 µg/l*
06.02.2007	0,07 µg/l	0,20 µg/l*

Der nach der Trinkwasserverordnung zulässige Grenzwert für beide Stoffe beträgt jeweils 0,10 µg/l. Somit liegen bei denen mit * markierten Werten Grenzüberschreitungen vor. Da diese Werte die zusätzlich vom Bundesgesundheitsamt erarbeiteten Grenzwerte für eine Ausnahmegenehmigung auch nicht annähernd erreichen, ist eine Gefährdung der menschlichen Gesundheit nicht gegeben.

Derzeit laufen beim Zweckverband die Ausschreibungen für ein neues Pumpenhaus im Aufseßtal, in dem auch eine Aufbereitungsanlage vorgesehen ist. Nach dem von der Verbandsversammlung beschlossenen Bauzeitenplan soll diese Anlage voraussichtlich ab November 2008 betriebsbereit sein. Die gesamte Maßnahme ist bereits finanziert.

Haushaltssatzung des Zweckverbandes**zur Wasserversorgung der Juragruppe, für das Haushaltsjahr 2008**

Auf Grund der §§ 21, 23 der Verbandssatzung und der Art. 40 ff. des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Juragruppe folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	2.287.000,00 €
und in den	
Aufwendungen auf	2.222.000,00 €
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben auf	2.105.000,00 €
festgesetzt.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan auf 1.100.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 400.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Pegnitz, den 14. Januar 2008

Zweckverband zur Wasserversorgung der Juragruppe

Thümmeler

Vorsitzender

Der Wirtschaftsplan und der Vermögensplan liegen vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an eine Woche, die Haushaltssatzung während der Dauer ihrer Gültigkeit in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Juragruppe, Zum Dianafelsen 1, 91257 Pegnitz, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gemeinsame Bekanntmachung

Zur Aktion "Mehr Grün durch Ländliche Entwicklung"

Verfahren Breitenlesau

Verfahren Zochenreuth

Stadt Waischenfeld

Gemeinde Aufseß

Landkreis Bayreuth

Landkreis Bayreuth

Die vorhandenen Grünstrukturen in den Verfahren Breitenlesau und Zochenreuth sowie die von den Teilnehmergemeinschaften vorgesehenen Pflanzungen von Bäumen, Sträuchern und Hecken sollen durch die Aktion "Mehr Grün durch Ländliche Entwicklung" auf privaten Grundstücken in der Flur und an den Ortsrändern ergänzt werden.

Hierzu können den Teilnehmern standortgerechte, heimische Bäume und Sträucher (keine Ziergehölze), darunter auch eine große Anzahl von Obstbäumen, kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Die Pflanzung ist von den Teilnehmern selbst durchzuführen.

Antragsberechtigt sind die an den Verfahren beteiligten privaten Grundstückseigentümer.

Interessierte Grundeigentümer sollen Anträge zur Aktion "Mehr Grün durch Ländliche Entwicklung" bei den jeweils zuständigen örtlich Beauftragten abholen. Den Anträgen beigefügt sind Pflanzlisten und weitere Informationsblätter.

Örtlich Beauftragter im Verfahren Breitenlesau

Christian Schatz, Breitenlesau 6

Örtlich Beauftragter im Verfahren Zochenreuth

Josef Hollfelder, Zochenreuth 10

Die Anträge mit Pflanzlisten sind bis zum **09. Mai 2008** bei den vorgenannten örtlich Beauftragten abzugeben oder direkt an das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg zu senden.

Nach Auswertung der eingegangenen Anträge wird das Sachgebiet Landespflege am Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken im Frühsommer dieses Jahres zu einem Beratungstag vor Ort einladen.

Die Pflanzaktion soll im Herbst 2008 ausgeführt werden; sie ist einmalig; Nachbestellungen oder Ersatzlieferungen sind leider nicht möglich.

Für spezielle Fragen zur Aktion "Mehr Grün durch Ländliche Entwicklung" steht Ihnen im Sachgebiet Landespflege am Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken in Bamberg Herr Pfandzelter (Tel. 0951/837-422) zur Verfügung.

Bamberg, den 04.03.2008

Der Vorsitzende der Vorstände

Der Teilnehmergemeinschaften

Breitenlesau und Zochenreuth

Büdel

Techn. Amtsrat



Veranstaltungskalender

Monat April

Di., 08.04.

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrheim Waischenfeld

Sonntag, 13.04. - Sonntag, 11.05.

11.00 Uhr Vernissage/Ausstellung Burggalerie Waischenfeld, Kunstforum Burggalerie, Frau Gerhäuser, Tel. 09202/940000

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 11.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 27.04.

04.30 Uhr Fußwallfahrt nach Gößweinstein, Pfarrei Waischenfeld



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

am 01.04.	Bischoff Johann, 91344 Waischenfeld Nankendorf 3 1/1	78 Jahre
am 03.04.	Schatz Barbara, 91344 Waischenfeld Gösseldorf 1	78 Jahre
am 03.04.	Grüner Waltraud, 91344 Waischenfeld Hannberg 18	78 Jahre
am 04.04.	Lang Margareta, 91344 Waischenfeld Zeuacher Str. 22	76 Jahre
am 05.04.	Braun August, 91344 Waischenfeld Dooser Str. 32	71 Jahre
am 05.04.	Schrüfer Anna, 91344 Waischenfeld Saugendorf 8	73 Jahre
am 07.04.	Bezold Margareta, 91344 Waischenfeld Gösseldorf 8	90 Jahre
am 09.04.	Knobba Laura, 91344 Waischenfeld Hauptstr. 30	75 Jahre
am 10.04.	Krug Barbara, 91344 Waischenfeld Breitenlesau 11	84 Jahre
am 16.04.	Hofmann Anna, 91344 Waischenfeld Vorstadt 10	78 Jahre
am 22.04.	Bezold Berthold, 91344 Waischenfeld Breitenlesau 3	71 Jahre
am 27.04.	Poser Anna, 91344 Waischenfeld Löhltz 31 1/2	75 Jahre
am 28.04.	Lappe Hans, 91344 Waischenfeld Vorstadt 44	73 Jahre
am 29.04.	Haas Johann, 91344 Waischenfeld Langenloh 10	74 Jahre



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

am 13.02.2008

Hartmann Selina Kathrin, Tochter von Daniela und Matthias Hartmann, Löhltz 44 A, Waischenfeld

am 17.02.2008

Neubig Fabian Stefan, Sohn von Sandra und Thomas Neubig, Vorstadt 35, Waischenfeld

am 25.02.2008

Schmitt Mariella, Tochter von Claudia und Werner Schmitt, Siegritzberg 23, Waischenfeld

Eheschließung

am 22.02.2008

Stenglein Jens, Mönchsgrund 31, Waischenfeld und Hubert Ann-Katrin, Eger Str. 20, Baiersdorf

Sterbefälle

am 27.02.2008

Lerch Gerhard, Schlehdornweg 7, Waischenfeld

am 06.03.2008

Fiedler Michael, Neusig 1, Waischenfeld

am 12.03.2008

Brendel Margareta Barbara, Mönchsgrund 22, Waischenfeld

Wissenswertes

Altkleider- und Altpapiersammlung der Pfarrei Waischenfeld

Wie bereits im Mitteilungsblatt Nr. 2/2008 angekündigt, findet am **Samstag, den 12. April 2008** eine Altkleidersammlung statt. Sie wird von der Jugend der Pfarrei Waischenfeld durchgeführt.

Kreisjugendring Bayreuth

Termine

Die **Frühjahrsvollversammlung** des KJR mit **Neuwahlen** findet am **Mittwoch, 02. April** im Rathaus Bindlach, im Mehrzweckraum um 19.00 Uhr statt. Neben den Delegierten und geladenen Gästen sind auch interessierte Besucher willkommen.

Zu einem Internetkurs sind alle „Mädels und Jungs“ ab 10 Jahren eingeladen. Er findet am **5. April** in Plech statt. Kosten: 5,- €

Der Slogan „Neues wagen - Bewährtes behalten“ hat uns bewegt, das interessante **Quizturnier**, seit vielen Jahren ein Renner unter den Jugendgruppen, auch in diesem Jahr wieder anzubieten. **Am Mittwoch, 9. April** können Viererteams im Alter von 12 - 17 J. und von 18 - 27 J. in Weidenberg ihr Wissen mit anderen messen und die Sieger küren!

Anmeldungen bis spätestens 4. April an die Geschäftsstelle.

Erlebnispädagogische Spiele werden in der Jugendarbeit immer beliebter. Um Beispiele und Anregungen für die Jugendarbeit zu geben, bietet der Kreisjugendring am **Samstag, 26. April** eine **Mitarbeiterschulung** in Pottenstein zum Thema: „Kooperative Abenteuerspiele“ an.

Zu allen Veranstaltungen gibt es nähere Informationen bei der KJR-Geschäftsstelle, Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth

Tel. 0921/728-198, Fax 0921/728-199

E-Mail: kreisjugendring@lra-bt.bayern.de

Internet: <http://www.kjr-bayreuth.de>

Bayerischer Bauernverband Bayreuth

Termine

Donnerstag, 08.05. bis Sonntag, 11.05.2008

4-Tage-Lehrfahrt

Donauschiffahrt von Passau bis Wien

Anmeldung an der GSt. 0921-764620



Regionale Entwicklungsgesellschaft Rund um die Neuburg

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das neue Jahresprogramm „**AKTIV Rund um die Neuburg 2008**“ kann im Internet unter www.neuburg.de aufgerufen und ausgedruckt werden.

April-Aktion im Info-Shop Neuburg

Am dritten Marktsonntag mit Bauernmarkt an der Therme Obernsees stehen am 6. April 2008 zwei Wanderungen auf dem Programm:

9.30 Uhr: Zum „Frühschoppen auf dem Knock“

mit Hans Engelmann. Nach circa 10 km Wanderung gibt es Brotzeit und Getränke auf der Knockhütte.

13.00 Uhr: „Die Neuburg erwandern“ mit Peter Linhardt

Dauer bis ca. 17.00 Uhr. Beide Wanderungen starten am Info-Shop Neuburg an der Therme Obernsees. Der Regionalladen bietet fränkische „Brotzeit-Guggern“ zum Mitnehmen an. **Bitte anmelden** bis Freitag, 4. April 2008 unter Tel. 09206-992375

Ausstellung „Acht Jahre Regionalmanagement Rund um die Neuburg“

Vom 1. bis 11. April 2008 in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Bayreuth und ab 13. April 2008 im SeniVita Seniorenheim in Waischenfeld.

Pflanzenbörse mit Flohmarkt des Fördervereins Region Neuburg e.V.

Am Sonntag, den 20. April 2008, ab 10.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Mistelgau unter dem Motto „Gartenglück - gärtnern und gewinnen“.

Infos: www.region-neuburg.de und Tel. 09279-979711

Sammlung 2008 für das Deutsche Müttergenesungswerk

Der Deutsche Städtetag hat mitgeteilt, dass das Müttergenesungswerk ab Anfang Mai 2008 wieder eine Sammlung durchführt.

Seit der Gründung des Müttergenesungswerks (MGW) werden die Sammlungen genutzt, um bundesweit Spenden für die Arbeit des MGW zu sammeln und Mütter über das Angebot von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren zu informieren.

In den Familien brauchen vor allem die Mütter unsere ungeteilte Unterstützung und Anerkennung. Doch viele erkranken an den wachsenden Belastungen und Anforderungen des Alltags. Das Müttergenesungswerk bietet diesen Frauen konkrete Hilfe an, die erwiesenermaßen nachhaltig wirkt.

Im vergangenen Jahr konnten 35.000 Frauen mit 52.000 Kindern eine Mütter- oder Mutter-Kind-Kur in einer vom Müttergenesungswerk anerkannten Einrichtung machen. Ein bundesweites Netz von 1.400 Beratungsstellen bei den Wohlfahrtsverbänden sind dabei wichtige und erste Anlaufstellen für Mütter auf dem Weg zur Kur.

Die Arbeit der Stiftung finanziert sich ausschließlich über Spenden. Es sind die vielen gesammelten kleinen und großen Spenden, die helfen, das Lebenswerk von Elly Heuss-Knapp fortzuführen. Von dieser breiten gesellschaftlichen Unterstützung hängen die Möglichkeiten der konkreten Hilfe für Mütter ab. Die Nachfrage ist groß und der Bedarf nach Informationen, Beratung und nach finanzieller Unterstützung durch das Müttergenesungswerk steigt, z. B. bei den gesetzlichen Zuzahlungen zur Kur, bei Fahrkosten, Taschengeld und Kurnachsorgeangeboten.

Das Müttergenesungswerk ist für seine Arbeit wesentlich auf die Haussammlungen angewiesen, die seit Jahren von den Kommunen unterstützt werden. Daher bitten wir Sie, diese Tradition fortzusetzen und sich auch im Jahr 2008 für die Sammlungen einzusetzen.

In Bayern finden die Haussammlung und die Straßensammlung vom 3. bis 18. Mai 2008 statt.

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Weitere Haushalte für die EVS 2008 gesucht Wer Haushaltsbuch führt, wird mit 60 Euro belohnt und wahrt den finanziellen Überblick

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung verzeichnet regen Zugriff auf seine Internetseiten zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2008. – Bisher sind fast 10.000 Haushalte bereit, ein Haushaltsbuch zu führen. Um repräsentative Ergebnisse zu erhalten, werden jedoch noch Freiwillige aus bestimmten Bevölkerungsgruppen gesucht, die drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch notieren. Hierfür bedankt sich das Landesamt mit einer finanziellen Anerkennung von 60 Euro – Der Datenschutz ist wie bei allen amtlichen Statistiken umfassend gewährleistet.

Wie alle fünf Jahre wird auch 2008 bundesweit wieder eine Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) durchgeführt. Wie das Bayerische Landesamt mitteilt, wurden die Internetseiten zur EVS bisher rege frequentiert. Bis Ende Februar wurde rund 110.000-mal auf diese Seiten zugegriffen. Inzwischen haben sich fast 10.000 Haushalte bereit erklärt, drei Monate lang auf freiwilliger Basis über ihre Einnahmen und Ausgaben Buch zu führen. Trotz erfreulich großem Interesse an der EVS suchen die Statistiker des Landesamts noch rund 1.000 Haushalte in solchen Bevölkerungsgruppen, die noch nicht ausreichend repräsentiert sind.

Dies sind Haushalte

- in denen drei Generationen zusammen leben, oder
- in denen auch Personen leben, die nicht zur Kernfamilie gehören, sowie
- Haushalte, bei denen alle im Haushalt lebenden Kinder bereits über 18 Jahre alt sind.

Außerdem werden noch Haushalte gesucht, in denen die Person mit dem höchsten Einkommen

- selbständiger Gewerbetreibender bzw. Freiberufler oder Arbeiter ist,
- nicht oder nicht mehr erwerbstätig (Studenten, Erwerbslose, Rentner, Pensionäre) ist.

Die teilnehmenden Haushalte gewinnen auf diese Weise nicht nur einen Überblick über ihre finanzielle Situation, sondern erhalten vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung nach Abschluss der Erhebung als Dankeschön eine **finanzielle Anerkennung von 60 Euro**. Der Datenschutz ist selbstverständlich umfassend gewährleistet.

Interessenten können sich telefonisch (kostenfrei unter 0800 - 67 38 057),

via Internet (www.statistik.bayern.de/evs2008),

per E-Mail (evs2008@statistik.bayern.de) oder

schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, Sachgebiet 56, Postfach 1163, 97401 Schweinfurt wenden.



Städt. Tourist-Information

Monat April

- 05.04.08 Waischenfeld 9.00 Uhr ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Wegstrecke ca. 16 km, 6 Brauereien; Teilnehmergebühr und Rücktransfer € 8,— pro Person; Anmeldung Tourist-Info Waischenfeld, Tel. 09202/960117
- 12.04.08 Waischenfeld 9.00 Uhr ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Wegstrecke ca. 16 km, 6 Brauereien; Teilnehmergebühr und Rücktransfer € 8,— pro Person; Anmeldung Tourist-Info Waischenfeld, Tel. 09202/960117
- 13.04.08 Waischenfeld Schulplatz 10.00 bis 16.00 Uhr Marktsonntag in Verbindung mit dem "Tag der offenen Tür" in Waischenfeld und der Ausstellung "8 Jahre Regionalmanagement Rund um die

- Neubürg" in der Burggalerie Waischenfeld
- 13.04. - Waischenfeld 11.00 Uhr Burggalerie
- 11.05.08 Vernissage/Ausstellung - Nachwuchskünstler, auf der Suche nach verborgenen Talenten
- Dienstag - Sonntag v. 11.00 - 18.00 Uhr geöffnet
- 19.04.08 Waischenfeld 9.00 Uhr ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Wegstrecke ca. 16 km, 6 Brauereien; Teilnehmergebühr und Rücktransfer € 8,— pro Person; Anmeldung Tourist-Info Waischenfeld, Tel. 09202/960117
- 26.04.08 Waischenfeld 9.00 Uhr ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Wegstrecke ca. 16 km, 6 Brauereien; Teilnehmergebühr und Rücktransfer € 8,— pro Person; Anmeldung Tourist-Info Waischenfeld, Tel. 09202/960117
- 30.04.08 Waischenfeld 9.00 Uhr ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Wegstrecke ca. 16 km, 6 Brauereien; Teilnehmergebühr und Rücktransfer € 8,— pro Person; Anmeldung Tourist-Info Waischenfeld, Tel. 09202/960117



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

01805/191212

bei Notfällen 19222

Hinweise zum amtlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

05./06.04.2008

ZÄ Strauß Annette, Bayreuth,

Dr. med.dent./Univ. Laibach Sircelj Ivan, Betzenstein, Alter Brunnen 3, Tel. 09244/7033 und 1313 (für ZA Ringel)

12./13.04.2008

ZÄ Urban Astrid, Bayreuth, Kanzleistr. 4, Tel. 0921/64041

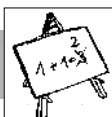
19./20.04.2008

Dr./IMF Neumarkt Varga-Reinhardt Eleonora, Bayreuth, Wölfelstr. 4, Tel. 0921/69011 u. 0921/45862

Dr. Rohmer Emil, Creußen, Haidhofer Str. 2, Tel. 09270/8373 u. 09270/8280

26./27.04.2008

Dr./IMF Bukarest Wanka Manfred, Bayreuth, Preuschwitzer Str. 57, Tel. 0921/46333 u. 0921/46111



Schulnachrichten

Volksschule Waischenfeld

Grund- und Hauptschule

Schuleinschreibung

Am 15. April 2008 findet ab 12.15 Uhr die Schuleinschreibung statt. Anzumelden sind alle Kinder die zwischen dem 01.10.2001 und dem 31.10.2002 geboren sind.

An alle Erziehungsberechtigten ergeht noch eine gesonderte Einladung.

M. Christiansen-Barfuß
Rektorin

Volksschule **Hollfeld-Wonsees-Plankenfels**

Schulaufnahme und ärztliche Untersuchung im Jahr 2008

Termine

Der **Seh- und Hörtest** findet für die Sprengel der Schulhäuser Hollfeld und Plankenfels in der Zeit vom 07.04.08 bis 10.04.08 statt. Die Eltern erhalten dazu schriftlich von der Abteilung Gesundheitswesen des Landratsamtes Bayreuth den genauen Termin.

Die Kinder, die den Kindergarten bzw. die SVE in Wonsees besuchen, werden vom Gesundheitsamt Kulmbach in der jeweiligen Einrichtung untersucht. Der Termin ist noch nicht bekannt. Zur Teilnahme am Seh- und Hörtest sind alle Kinder verpflichtet.

Die Untersuchung durch den Schularzt findet vor der Einschulung nur noch statt für Kinder,

- die die Teilnahme an der U9 **nicht** nachweisen können,
- bei denen sich bei der U9 besondere medizinische Fragestellungen ergaben oder deren Eltern eine schulärztliche Untersuchung wünschen,
- die eine SVE, eine sonderpädagogische oder eine integrative Einrichtung besuchen oder die Frühförderung erhalten,
- die nach dem 31.12.2002 geboren sind.

Die Eltern müssen deshalb zum Seh- und Hörtest das Untersuchungsheft (U1-U9) und das Impfbuch mitbringen. Sie erhalten dann eine Bestätigung, die bei der Schulanmeldung vorzulegen ist.

Die **Schuleinschreibung** kann vom 07.04.08 bis 11.04.08 jeweils von 08:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung **im Sekretariat, Schulhaus Hollfeld**, erfolgen.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die am 31.10.2008 sechs Jahre alt sind. Eltern, deren Kinder im Oktober 2002 geboren wurden, haben ohne Einschränkung die Möglichkeit, den Einschulungstermin 2009 wahrzunehmen. Dafür muss jedoch schriftlich erklärt werden, dass vom Rücktrittsrecht Gebrauch gemacht wird. Kinder, die im Zeitraum vom 01. November bis 31. Dezember 2008 sechs Jahre alt werden, können vorzeitig in die Schule aufgenommen werden. Kinder, die ab dem 01.01.2003 geboren sind und eingeschult werden sollen, müssen ein schulpsychologisches Gutachten vorlegen.

Bei der Schuleinschreibung müssen **Stammbuch (Geburtsurkunde)** und die **Bestätigung des Gesundheitsamtes** über die Teilnahme am Seh- und Hörtest und die erfolgte U9 vorgelegt werden.

Rückfragen werden von der Schulleitung gerne beantwortet (09274/95420).

gez. Chr. Sauer, Rektorin

Die Stadt Waischenfeld weist vorsorglich darauf hin, dass voraussichtlich durch die Regierung von Oberfranken eine Änderung des Schulsprengels vorgenommen wird.



Vereine und Verbände

Rentenversicherung

Gemeinsamer Sprechtag

der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am **Montag, 26.05.2008**, findet in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/960111 (Frau Krug) vereinbart werden. Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

Rentenempfänger: Höhere Hinzuverdienstgrenze

Die Hinzuverdienstgrenze wurde rückwirkend zum 1. Januar angehoben. 400 Euro monatlich können Rentenempfänger bis zum 65. Lebensjahr nunmehr ohne Beeinträchtigung ihres Rentenanspruchs monatlich dazu verdienen. Der Gesetzgeber hat rückwirkend zum 1. Januar 2008 die bisherige Verdienstgrenze von 355 Euro angehoben und damit auch die Irritationen zur Verdienstgrenze beim Minijob beseitigt.

Wie die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern dazu mitteilen, gilt die Hinzuverdienstgrenze für alle Einnahmen aus einer Beschäftigung oder selbstständigen Tätigkeit. Zudem kann jeder Rentner diese Grenze **zweimal im Kalenderjahr bis zum Doppelten** überschreiten - selbst dann wird ihm die Rente nicht gekürzt. Auch bei Rentnern wegen voller Erwerbsminderung und wegen Erwerbsunfähigkeit gilt die neue Hinzuverdienstgrenze von 400 Euro im Monat. Wer über 65 Jahre alt ist und Rente bezieht, kann wie bisher **ohne Begrenzung** dazuverdienen, ohne dass ihm die Rente gekürzt wird.

Weitere Informationen hierzu erteilt der Versichertenälteste der "Deutschen Rentenversicherung Nordbayern", Adolf Schroll unter der Rufnr. 09274/1615.

VdK-Kreisverband

Außensprechtage

Die Mitglieder des VdK können die Sprechstunden bei nachstehend aufgeführten Anschriften wahrnehmen:

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36, 95444 Bayreuth

Telefon: (0921) 759870

Telefax: (0921) 7598744

E-Mail: bayreuth@vdk.de

Sprechzeiten in der Geschäftsstelle:

Dienstag:8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag:8.00 - 12.00 Uhr

Förderverein Freibad Waischenfeld e.V.

Immer samstags beginnend am 29.03.2008, starten die Vorbereitungsarbeiten für die Badesaison 2008 im Freibad.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder zum Arbeitseinsatz ab 10.00 Uhr herzlich ein. Auch Nichtmitglieder, die ihren Beitrag zum Erhalt und zur Verschönerung unseres Freibades leisten möchten, sind gerne gesehen.

Förderverein Kunstforum

Waischenfeld e.V.

Nachwuchskünstler und verborgene Talente

Ausstellung in der Burggalerie Waischenfeld

Ausstellungsdauer:

So., 13. April bis So., 11. Mai 2008

Der Förderverein Kunstforum Waischenfeld e.V. und 15 Aussteller und Ausstellerinnen laden Gäste, und Mitglieder herzlich zur Eröffnung und zum Besuch der Gemeinschaftsausstellung ein.

Vernissage: Sonntag, 13. April 2008, 11 Uhr in der Burggalerie Waischenfeld, 1. Stock

Begrüßung: 1. Bürgermeister, Edmund Pirkelmann

Einführung: 1. Vorsitzende, Professor Heinz Gerhäuser

Musik: Trompetenquartett des Musikvereins Waischenfeld

Die diesjährige Auftaktveranstaltung gilt wieder in besonderem Maße dem künstlerisch begabten Nachwuchs. Aber auch bisher verborgene Talente aus unserer fränkischen Region konnten ermuntert werden, mit ihren interessanten Arbeiten an die Öffentlichkeit zu gehen. Der Zuspruch an Bewerbern und vor allem Bewerberinnen war sehr groß. Mit der Auswahl von 15 Personen ist die Höchstgrenze der Raumkapazität in der Galerie erreicht. Einige Interessenten wurden deshalb bereits für

das nächste Jahr vorgemerkt.

Nach persönlicher Vorstellung und Begutachtung der Werke fand ein gemeinsames Informationstreffen mit Besichtigung der Galerieräume statt. Mit den speziell für Ausstellungen ausgearbeiteten Unterlagen, wie z.B. Leitfaden, individuelle Stückzahl an gedruckten Einladungen, sind die Teilnehmer mit ihren Ausstellungsvorbereitungen beschäftigt. Die Werke werden gemeinsam am 12. April in der Galerie platziert.

Die feierliche Eröffnung, am 13. April, wird für alle Beteiligten dieser Gemeinschaftsausstellung sicherlich als ein besonderes Erlebnis im Gedächtnis bleiben. Vor allem, wenn sich viele Gäste, Freunde und Bekannte einfinden, die an diesem Tag der offenen Tür bereits in Waischenfeld unterwegs sind.

Teilnehmer/innen:

Renate Bock, Pegnitz
Henriette Gebhardt, Hollfeld
Kerstin Graßinger, Hubenberg
Marion Handschug, Unterleinleiter
Charlotte Hornung, Nankendorf
Christine Höfig, Waischenfeld
Elisabeth Linhardt, Sachsendorf
Adele Looshorn, Pegnitz
Andrea Mack, Wiesentfels
Barbara Meyer, Oberasbach
Polina Ruzanova, Wladimir
Christian Seger, Waischenfeld
Georg Steeger, Wolkenstein
Jenny Ulrich, Puschendorf
Marianne Urban, Nürnberg

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Sonntag, jeweils von 11.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung mit: Herbert Schröder: Tel. 09202/-395,

E-Mail: hschruefer@compuserve.de

Elvira Gerhäuser: Tel. 09202/ 940000,

E-Mail eghs@mac.com

Internet: <http://web.mac.com/enhs/iweb/Kunstforum/>

BMX-Turnier in Breitenlesau

Am **Sonntag, den 4. Mai 2008** findet das 25. Turnier auf der BMX-Bahn beim Bürgerhaus statt.

Beginn: 13:00 Uhr

Für Essen und Trinken ist ab 11:30 Uhr gesorgt!

Bei Regenwetter wird das Rennen auf Sonntag, den 11. Mai 2008 verschoben.

Gruppeneinteilung:

BMX (bis 20 Zoll)	MTB (bis 26 Zoll)
U15: Jahrgang 1994/1995	U15: Jahrgang 1994/1995
U13: Jahrgang 1996/1997	U13: Jahrgang 1996/1997
U11: Jahrgang 1998/1999	U11: Jahrgang 1998/1999
U9: Jahrgang 2000/2001	U9: Jahrgang 2000/2001
U7: Ab Jahrgang 2002 sind alle Fahrräder zugelassen	

Es lädt herzlich ein der

BMX-Club Breitenlesau

Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es bei:

Daniel Reh, Siegritzberg 12, 91344 Waischenfeld,
Tel. 09202/1067

Georg Stenglein, Breitenlesau 28, 91344 Waischenfeld,
Tel. 09202/847

Maximilian Neuner, Brtl./Am First 12, 91344 Waischenfeld,
Tel. 09202/1644

E-Mail: bmx-club@breitenlesau.com

Anmelden kann man sich bis einschließlich 30. April.

Musikverein Waischenfeld e.V.

Vorspiel- und Informationsnachmittag

Am **Sonntag, 20. April 2008** findet der Vorspiel- u. Informationsnachmittag des Musikverein Waischenfeld **in der Aula der Hauptschule Waischenfeld** statt. **Beginn: 14.30 Uhr.**

FF Kirchahorn

Gerätehauseinweihung und 130-jähriges Jubiläum

25. bis 27. April 2008

Freitag, 25. April

ab 19.00 Uhr Feierliche Gerätehauseinweihung und Übergabe
an die Feuerwehr, umrahmt von der Ahorntaler Blasmusik

Samstag, 26. April

ab 14.00 Uhr Gerätehausbesichtigung und Führungen
ab 20.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den Original Gaudibuam

Sonntag, 27. April

ab 10.00 Uhr Fröhschoppen und Tag der offenen Tür
Am Samstag und Sonntag sind alle Fahrzeuge des "Löschzug 23 Ahorntal" ausgestellt. Für die Kinder werden Rundfahrten mit den verschiedenen Fahrzeugen angeboten.

**Für Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen
ist an allen Tagen bestens gesorgt.**

Dabei bringen Musikschrlerinnen u. Schrler Proben ihres Krnns zu Gehr. Die "Waischenfelder Zwitscherfinken" werden ebenfalls auftreten, sowie als Gastgruppe das Jugendblasorchester "Ahorntaler Raben". Anschließend besteht die Mgrlichkeit, sich rber das Unterrichtsangebot des Musikvereins zu informieren, und verschiedene Blasmusikinstrumente auszuprobieren. Nebenbei krnnen Sie es sich bei Kaffee und Kuchen gemrtlich machen. Rber zahlreichen Besuch wrde sich unser "Musikernachwuchs" besonders freuen.

Haus Aufseßtal

Am 1. Mai noch nichts geplant?

Haus Aufseßtal ldt Sie am Donnerstag, den 1. Mai 2008 zu einem Frhrstcksbrffet von 8.30 bis 11.00 Uhr ein. Unkostenbeitrag pro Person: 7,50 Euro, **Kinder bis 10 Jahre frei!** Wir bitten Sie um Vorbestellung.

DO-Suchthilfe, Haus Aufseßtal, Doos 17, 91344 Waischenfeld

Nhere Infos und Anmeldung unter:

Tel. 09196/92948-0

Fax: 09196/92948-22

E-Mail haus-aufsesstal@t-online.de

Alkoholfrei? Na klar!

Johannisfeuer 2008

Das Abladen von Holz- und Gartenabfllen an der bisherigen Feuerstelle auf dem Tennisplatzgelnde ist nicht mehr gestattet, da diese Flche in Zukunft als Jugendzeltplatz genutzt wird. Der neue Platz fr das Johannisfeuer, das heuer am 21. Juni abgebrannt werden soll, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

*Tennisclub Waischenfeld
gez. Gntner Leibinger*

*Frnkischer Albverein
gez. Kathrin Duser*

Impressum

STADT WAISCHENFELD

Mitteilungen und Nachrichten

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich fr den amtlichen Teil:

Der Erste Brgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,
Marktplatz 58, 91344 Waischenfeld

fr den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.

– "Amtliche Bekanntmachungen" werden nach der Geschftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Fr Anzeigenverffentlichungen und Fremdbeitragen gelten die allgemeinen Geschftsbedingungen und die z. Z. gltige Anzeigenpreisliste. Fr nicht gelieferte Zeitungen infolge hrerer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages fr ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrcklich ausgeschlossen.

